

OPAM - a b c

Opera di **P**romozione della **A**lfabetizzazione nel **M**ondo
Verein zur Förderung der Alphabetisierung e. V.



**Bewährtes
bewahren,
Neues wagen.**

*Stiftungs-Vorstand
(v.l.) Werner Mays,
Leonore Kremer,
Hermann Siebel,
Franz Schwöpe*

Josef Prinz-OPAM-Stiftung zur Förderung der sozialen Entwicklung durch Alphabetisierung gegründet

Seit 1980 ist das Hilfswerk OPAM e.V. ein zuverlässiger Ansprechpartner für Privatpersonen, Institutionen und Firmen, um Menschen durch Vermittlung von Bildung eine menschenwürdige Perspektive zu ermöglichen.

Weltweit konnten so über 500 Projekte initiiert bzw. gefördert werden. An den Rand gedrängten und ausgenutzten Menschen wurde durch Bildung und Ausbildung ein Weg in eine menschenwürdige Zukunft eröffnet.

Die neue **Josef Prinz-OPAM-Stiftung** schafft durch die regelmäßige Ausschüttung der Erträge aus dem Stiftungskapital an den OPAM e.V. zusätzlich eine Basis für eine langfristig angelegte Förderung der Alphabetisierung für die, die keine erste Chance hatten.

Wer stiftet, entscheidet sich für einen dauerhaften Einsatz seiner Vermögenszuwendung mit langfristiger Wirkung.

Ihr Beitrag zur Stiftung hilft, das Stiftungskapital zu mehren, im Gegensatz zur Spende, die jeweils zeitnah eingesetzt wird.

Das Kapital bleibt also erhalten und wird sicher und Ertrag bringend angelegt. Mit den Erträgen werden OPAM-Projekte finanziert.

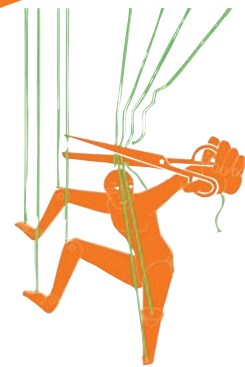
Durch Zustiftungen, Unterstiftungen, Stifterdarlehen, Erbschaften oder Spenden können Sie jetzt auch über unsere neue Stiftung anderen helfen.

So hilft Ihr Stiftungsbeitrag immer wieder neu, ärmsten Menschen eine hoffnungsvolle Zukunft zu geben

meint

Ihr und Euer

W. Mays
Werner Mays



Heiner Brand übernimmt Schirm- herrschaft über OPAM-Stiftung



Foto © Maxplay/DHM Sportsmarketing

„Ein wichtiger Grund, weshalb ich mich für OPAM einsetze, ist die Tatsache, dass alle Stiftungs- und Vereinsmitglieder vollkommen ehrenamtlich und ohne jede Aufwandsentschädigung arbeiten: die Zuwendungen kommen also an!“

Heiner Brand

Liebe OPAM-Freunde in der Schweiz!

Wir weisen nochmals daraufhin, dass wir das Konto in der Schweiz geändert haben. (Siehe Impressum oder Beilage). Dies geschah nicht zuletzt wegen der hohen Kontogebühren. **Deshalb bitten wir auch Bareinzahlung nicht mehr über die Postbank zu tätigen.** Denn auch das verursacht Kosten.

Nachhaltigkeit und Zuwendungen, die ankommen

Das OPAM-Hilfswerk, Verein zur Förderung der Alphabetisierung e. V., wird jetzt durch eine Stiftung unterstützt. OPAM ist als Kunstwort von der Aktion „Opera di Promozione dell' Alfabetizzazione nel Mondo“ abgeleitet, die 1972 von **Monsignore Don Carlo Muratore** in Rom ins Leben gerufen wurde. Angeregt durch den Entwicklungshelfer und Netzwerker **Hermann Bröskamp** griff der sozial engagierte Bergische Pfarrer Josef Prinz damals die Zielsetzung auf und setzte sich mit aller Kraft für die Verbreitung im deutschsprachigen Raum, in Deutschland, Österreich und der Schweiz ein.

ehrenamtliches OPAM-Engagement von Bundespräsident Joachim Gauck persönlich geehrt wurde. „Ein großer Wunsch von Josef Prinz war die Gründung einer Stiftung zur Unterstützung des Hilfswerks“, ergänzt sein Nachfolger in der Vereinsführung, **der neue Stiftungsvorsitzende Werner Mays**.

Ganz im Sinne des am 3. Dezember 2009 verstorbenen Priesters Josef Prinz wurde daher die Nachhaltigkeit seiner Hinterlassenschaft bewahrt und als Grundstock in die Stiftung eingebracht. Die „Josef Prinz-OPAM-Stiftung zur Förderung der sozialen Ent-

rerin Leonore Kremer bilden **Franz Schwope** und **Hermann Siebel** den Vorstand, beraten durch ein Kuratorium, dem **Elisabeth Bröskamp**, **Stephan Glaubitt** und **Karsten Overödter** angehören.

Bei Interesse an der Arbeit und den Zielen der Stiftung, bei Fragen über Zu-Stiftungen, Unterstiftungen, Spenden und Stiftungs-Darlehen, bei dem die zur Verfügung gestellte Summe bei Bedarf wieder zurückgefordert werden kann, ist der Vorstand unter **vorstand@opam.de** erreichbar. Weitere Informationen unter: **www.opam.eu**



Vorstand und Kuratorium der neuen OPAM-Stiftung (v.l.): Werner Mays, Franz Schwope, Stephan Glaubitt, Leonore Kremer, Hermann Siebel, Elisabeth Bröskamp, Karsten Overödter

Er animierte viele Menschen zur Bildung eines OPAM-Freundekreises und verselbständigte das segensreiche, ehrenamtliche Wirken durch die Gründung des „Vereins zur Förderung der Alphabetisierung e. V.“ am 12. September 1980 in Lindlar-Linde. „Seitdem wurden über 500 Projekte weltweit initiiert bzw. gefördert“, erläutert die neue Stiftungs-Geschäftsführerin Leonore Kremer, die erst vor kurzem für ihr

wicklung durch Alphabetisierung“ hat sich die „Integrale Alphabetisierung“ zum Ziel gesetzt – überkonfessionell und für alle offen, kurz: Eine ideale Adresse für Zuwendungen und Zu-Stiftungen.

Vorstand und Kuratorium

Neben dem Stiftungs-Vorsitzenden Werner Mays und der Geschäftsfüh-

Schirmherr Heiner Brand

Gerne erklärte sich der **ehemalige Handball-Bundestrainer Heiner Brand** zur Schirmherrschaft über die „OPAM-Stiftung“ bereit: „Auf meinen Reisen rund um den Globus stelle ich immer wieder fest: Bildung ist die Basis für ein menschenwürdiges Leben!“

Erwin Overödter

So können Sie durch unsere Stiftung anderen helfen!



Durch Bildung soll vor allem für Kinder eine menschenwürdige und weitgehend selbstbestimmte Entwicklung ermöglicht werden.

Zustiftungen

Zustiftungen mehren das Stiftungsvermögen und bleiben doch zu 100% erhalten. Durch Aufstockung des Stiftungskapitals wird das Fördervolumen erhöht. Jede Zustiftung hilft langfristig und gibt Sicherheit für die Planung wichtiger Projekte. Auch kleinere Beträge helfen, ein Vermögen aufzubauen.

Treuhand-Stiftung

Möglich ist auch die Gründung einer eigenen Stiftung, welche Ihren Namen trägt oder nach einem geliebten Men-

schen bzw. nach dem Stiftungszweck benannt werden kann. Sie bestimmen Namen und Zweck Ihrer Stiftung. Die Mühen der Errichtung und Verwaltung legen Sie dabei in die Treuhandenschaft der Josef Prinz-OPAM-Stiftung.

Stifterdarlehen

Auch mit einem Stifterdarlehen ab 10.000,- € können Sie uns unmittelbar helfen. Die daraus erzielten Erträge fließen direkt in die Projekte der Stiftung.



Sie können also Hilfe leisten solange Sie möchten und bekommt das Darlehen auf Wunsch zurückgezahlt. Als zusätzliche Sicherheit erhalten Sie eine Bürgschaft unserer Hausbank.

Erbschaften

Sie können der Josef Prinz-OPAM-Stiftung einen Teil Ihres Erbes übertragen bzw. diese als Alleinerbin einsetzen. Erbschaften werden rückwirkend von der Erbschaftssteuer befreit, wenn sie der Stiftung innerhalb von 24 Monaten nach dem Zeitpunkt der Entstehung der Steuerpflicht zugewendet werden.

Spenden

Als Spende deklarierte Eingänge auf dem Stiftungskonto werden unmittelbar an den OPAM e.V. weitergeleitet und dort für Hilfsmaßnahmen eingesetzt.



Hier ist ein Bittbrief aus Nigeria von Simeon Onyewueke Eboh, mit dem OPAM schon eine Reihe von Jahren zusammenarbeitet, an Vorstandsmitglied Leonore Kremer.

Auch wenn in den Zeilen Verzweiflung zu erkennen ist, so überwiegt doch die Hoffnung, Besserung bewirken zu können!



Simeon Onyewueke Eboh im Kreise seiner Schützlinge

St. Edward Education Foundation,
Isieknesi - Ideato
South Local Govt. Area,
Imo State - Nigeria
21/10/2012

Liebe Leonore, Grüße aus Nigeria!

Du wolltest von mir etwas Aktuelles hören. Eigentlich weiß ich auch nicht, was ich sagen soll. Bei uns ist immer viel los: Entführung, Überfälle, Unsicherheit etc.! Das Leben hier ist wahrhaftig sehr, sehr schwierig. Die Umgebung, wo ich ein Stück Land gekauft habe, ist zerstört. Man kann kaum richtig denken.

Wir beschaffen Schul- und Lernmaterial für bedürftige Kinder - Kleidung, Bücher, Schreibmaterial. Wir haben **50 Kindern** zu helfen. Wir brauchen **ca. 6000 Euro** im Jahr. Es würde uns freuen wenn Ihr uns helfen könnt?

Eure vielfältige Hilfe bleibt uns unvergessen. Unsere Aufgabe ist es für Euch zu beten. Möge Jesus, der unser Anwalt und Fürsprecher beim Vater ist, euch segnen und behüten jetzt und für immer!! Amen.

Euer

Simeon Onyewueke Eboh

Es gibt Menschen, die hoffen auf uns. Wir dürfen sie nicht enttäuschen! Wer hilft mit?
Proj.-Nr.: 513

Geförderte Projekte in 2012

67	Alphabetisierung für Frauen, Guatemala	2.500,- €
265	Integrale Dorfentwicklung, Tulsipar/Indien	2.500,- €
343	Grundschule, Alwal-Secunderabad/Indien	6.000,- €
409	Dorfentwicklung, Kitulikizi/Uganda	6.540,- €
420	Schul- und Berufsausbildung, Lahore/Pakistan	3.000,- €
424	Schule und Ausbildung, Eluru/Indien	3.000,- €
428	Bordsteinschulen, La Paz/Bolivien	4.000,- €
431	Schule und Beruf, Khagrachari/Bangladesh	6.000,- €
461	Grundschule und Dorfentwicklung, Kibanga/Uganda	15.000,- €
471	Elementarschule, Kibiko/Kenia	25.000,- €
483	Kinderhilfe für Schule, Lahore-Yuhannabad/Pakistan	3.500,- €
487	Kinderförderung, Jurian/Pakistan	3.500,- €
488	Kinder- und Frauenförderung, Ssesse Inseln/Uganda	14.720,- €
501	Mikro-Kredite, Uganda	25.000,- €
510	Frauenförderung, Tansania	6.600,- €
516	Hilfe für Metta-Schulen, Lumbini-Punnihwa/Nepal	20.700,- €
517	Schulhilfe, Kallakurichi/Indien	6.000,- €
520	Alphabetisierung, Taketa/Kongo	3.500,- €
525	Schulgeld, Scutari/Albanien	4.500,- €
531	Schule, Pukungiri/Uganda	1.600,- €
532	Unterstützung für Schule, Machhe/Indien	9.000,- €
533	Brückenschule, Penamluru/Indien	5.200,- €
534	Schulhilfe für Kinder, Kothanur/Indien	5.000,- €
535	Erweiterung Schule, Shimoga/Indien	7.000,- €
536	Kituli-Grundschule, Nzaikoni/Kenia	7.500,- €
537	Dorfentwicklung, Nzaikoni/Kenia	3.700,- €
538	Alphabetisierung für Kinder, Faisalabad/Pakistan	5.000,- €
27	Projekte	205.560,- €

Allen Spendern und Helfern ein herzliches Danke-Schön!

Bitte aus Virapandianpatnam/Indien

Lieber Herr Mays,
liebe Mitarbeiter von OPAM!

Wir sind froh, dass wir zusammen mit anderen Hilfswerken – auch mit Ihnen – Menschen beistehen können, die am Rande des Existenzminimums stehen und die unsere Solidarität brauchen.

An der Süd-Ost-Küste des großen Subkontinents Indien liegt das kleine Fischerdorf Virapandianpatnam. Viele Male bin ich schon dort gewesen und habe immer wieder die mehr und mehr verfallende Schule gesehen. Die z.T. gefährlichen Risse im Mauerwerk sowie der völlig desolaten Zustand des gesamten Gebäudes haben den Ortspfarrer und den zuständigen Bischof Ambroise von Tuticorin dazu bewogen, einen Neubau zu wagen.



Heute verstehe ich mich Ihnen gegenüber als Fürsprecher für die Schülerinnen und Schüler von Virapandianpatnam, die sehnsüchtig auf eine neue Schule warten. Darum sende ich Ihnen in der Anlage den Bittbrief mit den nötigen Bauplänen für die Schule.

Wir wären dankbar, wenn Sie wenigstens einen Teil finanzieren könnten.

Ich bitte Sie herzlich um Mithilfe!

Ihr Pfarrer Elmar Jung

Proj.-Nr.: 539

OPAM Deutschland/Österreich/Schweiz

Vorsitzender: Werner Mays

Zum Gestiefelten Kater 13 · 51515 Kürten/Germany
Fon: 0049-(0) 2268-6868 · Fax: 0049 (0) 2268-2025
Mail: mays@opam.de

weitere Vorstandsmitglieder:

Leonore Kremer · Wilhelm-Müller-Straße 27
51789 Lindlar-Linde/Germany
Fon und Fax: 0049-(0) 2266-8861
Mail: kremer@opam.de

Karsten Overödter · Dechant-Heimbach-Str. 11
53177 Bonn/Germany
Fon: 0049-(0) 228-92975301
Mail: overoedter@opam.de

Bankverbindungen: OPAM e.V.

Kreissparkasse Köln Kto. 301 000 275 (BLZ 370 502 99)
IBAN: DE 25 3705 0299 0301 0002 75
SWIFT-BIC: COKSDE33

OPAM Österreich

Johann Sax,
Weidengasse 12, 2493 Lichtenwörth/Österreich
Fon 026 22/752 70 · Mail: j.sax@aon.at
OPAM /Wiener Neustädter Sparkasse
Kto. 418087565 (BLZ 20267)
IBAN: AT30 2026 7004 1808 7565
BIC: WINSATWNXXX

Ansprechpartnerin OPAM Schweiz

Annie Zoppé, 6073 Flüeli-Ranft/Schweiz
Bitzigasse 16
Fon 041/662 11 50/Fax 041/660 86 54
Raiffeisenbank Alpnach-Kerns-Sarnen,
IBAN/Konto-Nr.: CH68 8123 2000 0051 1121 1

OPAM Italien, Präsident Don Aldo Martini,
Via Pietro Cossa 41, 00193 Roma/Italien

OPAM abc (erscheint 2 x jährlich)

Auflage: 9.500 Exemplare

Herausgeber:

OPAM Verein zur Förderung der Alphabetisierung e.V., Linde,
Wilhelm-Müller-Straße 27, 51789 Lindlar

Verantwortlich: Werner Mays

Fotos: privat

Herstellung: Siebel Druck & Grafik, Lindlar

Abdruckerlaubnis jederzeit. Wir erbitten zwei Belegexemplare.

Der letzte Freistellungsbescheid des Finanzamtes Wipperfürth datiert vom 09. Juli 2012. Darin wurde erneut die Gemeinnützigkeit anerkannt. Registriert unter VR 800344 beim Amtsgericht Köln

Pax-Bank e.G. Kto. 339 090 12 (BLZ 370 601 93)
IBAN: DE 96 3706 0193 0033 9090 12
BIC: GENODED1PAX